

## KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER MEDIZINISCHEN DIAGNOSE - BLEIBT DER MENSCH IN DER VERANTWORTUNG?

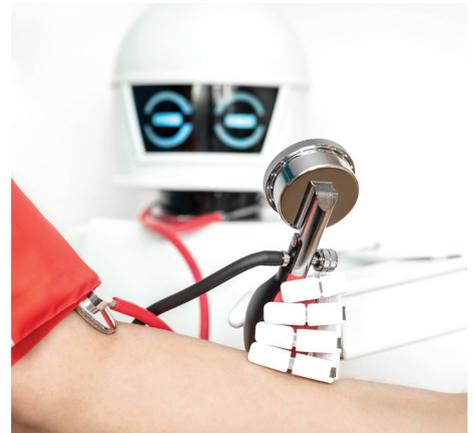
Eine Veranstaltung der interdisziplinären Arbeitsgruppe „Verantwortung: Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW).

**Montag, 08. Oktober 2018 / 18:00 Uhr**  
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt  
Einstein-Saal, Jägerstraße 22-23, 10117 Berlin

**Anmeldung bis zum 28.09.2018 unter: [www.bbaw.de/KIDiagnose](http://www.bbaw.de/KIDiagnose)**

Ein Diagnose-Algorithmus, der von hunderten Patienten- und Forschungsdaten lernt, kann schon heute in bestimmten Bereichen qualitativere medizinische Diagnosen erstellen als ein Arzt. Erst im August machte das Google-Unternehmen Deepmind mit einem Computersystem von sich reden, das Augenkrankheiten so zuverlässig erkennt wie ein menschlicher Experte – allerdings ohne dabei zu ermüden. Der Einsatz von künstlicher Intelligenz erscheint in solchen Fällen ethisch geboten.

Allerdings verbinden sich mit solchen Systemen auch ethische Probleme: Sollten wir aus solidarischen Gründen unsere Gesundheitsdaten preisgeben, damit Maschinen wirksamer trainiert werden können? Was passiert, wenn ein so genanntes „Decision Support System“ einen anderen Therapievorschlag macht als der behandelnde Arzt? Können und müssen wir sicherstellen, dass weiterhin ein als Arzt qualifizierter Mensch die Verantwortung für medizinische Entscheidungen trägt? Auf dem Podium werden Experten aus Entwickler-, Anwenderperspektive sowie aus rechtlicher Sicht die Chancen, Herausforderungen und Grenzen von künstlicher Intelligenz im deutschen Gesundheitssystem diskutieren.



©istock/miriam-doerr

### Podiumsdiskussion

**Susanne Beck**

Universität Hannover,  
IAG „Verantwortung: Maschinelles  
Lernen und Künstliche Intelligenz“

**Gerd Burmester**

Akademienmitglied  
Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Andreas Lemke**

Mediaire

### Moderation

**Christoph Marksches**

Akademienmitglied  
Humboldt-Universität zu Berlin

**Der Eintritt ist frei.  
Eine Anmeldung ist erforderlich.**

### Weitere Informationen:

Kirsten Schröder / [kschroeder@bbaw.de](mailto:kschroeder@bbaw.de)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin

[www.bbaw.de](http://www.bbaw.de)

### Anfahrt

S-Bahn bis Friedrichstraße / U2 bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte / U6 bis Französische Straße oder Stadtmitte. Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.